

# die neuen super-seren;

**Smarte Konzentrate** verbessern den Teint schon mit wenigen Tropfen täglich. Egal, ob Sie sich Glow oder Glätte wünschen – es gibt für alles den passenden Pflege-Performer. Welcher perfekt für Sie ist, verraten wir hier

# S

Seren sind Spezialisten für die Hautpflege. Aber was macht sie so besonders? Ein kleiner Crashkurs

## DER UNTERSCHIED ZUR TAGESCREME:

„Seren sind Konzentrate und damit die aktivste Form eines Wirkstoffs,“ so Shiseido Training Director Ursel Krause. Sie haben eine exakte Mission – deshalb sind Haut Helfer wie Vitamine oder Antioxidantien stärker dosiert als in normaler Creme. Dadurch erklärt sich auch der meist hohe Preis sowie die extreme Ergiebigkeit des Produkts. Lipide, also Fette, sind in Seren selten bzw. kaum enthalten. Denn kleinere Wirkstoff-Moleküle in wässrigen Konsistenzen können einfacher und tiefer in die Haut dringen und die Zellaktivität besser pushen.

## WIE MAN SEREN RICHTIG AUFTRÄGT

Immer direkt nach der Reinigung und als Zusatz zur Tages- oder Nachtpflege. So ist keine „Barriere“ zwischen Haut und Serum. „Die richtige Dosierung ist wichtig“, so die Expertin – etwa zwei bis drei Tropfen reichen für das Gesicht aus. Ein Ersatz für die normale Creme sind die Konzentrate nur bei sehr fettiger Haut. Für alle anderen Typen sind sie eine Ergänzung.

## VOR DEM SERUM-SHOPPEN: KURZER HAUTCHECK!

Welchen Effekt will ich eigentlich? „Ein Serum muss immer auf den momentanen Bedarf abgestimmt sein“, sagt die Shiseido-Expertin. Bedeutet: Es sollte Veränderungen angepasst werden, dazwischen ist jedoch konstante Pflege wichtig. „Bei eher oberflächlichen Problemen wie rauer Haut ist ein Effekt innerhalb weniger Tage sichtbar. Liegt die Ursache tiefer wie bei Pigmentflecken, braucht es gut 1–2 Zellzyklen (à 28 Tage) zur Reparatur, denn diese Probleme sind ja auch nicht über Nacht entstanden“, so Ursel Krause.

## für haut in balance;

Auf einmal sehen Sie rot? Und sind ein bisschen gereizt? Dann ist die Diagnose klar: Ihre Haut braucht Entspannung! Die schenken beruhigende, oft pflanzliche Wirkstoffe, die Entzündungen (daher die Rötungen) mindern und gleichzeitig die Hautbarriere nachhaltig stärken, damit der Teint nicht mehr so schnell überreagiert.

1. Mit beruhigendem Mimosenrinden-Extrakt: „Serum 100“ von Ibiotics, ca. 137 Euro.
2. Wirkstoffe aus der Alge kräftigen die Haut: „Tulasara Calm“ von Aveda, ca. 65 Euro.
3. Entspannt durch Gurke: „Phyto Corrective“-Serum von Skin Ceuticals, ca. 52 Euro.
4. Ausgleichend dank Kamille: „Anti Redness Serum“ von Ren, ca. 36 Euro.



Sensible Hauttypen sollten Seren ohne Alkohol verwenden, denn der kann den Teint noch mehr reizen. Vorher in der Liste der Inhaltsstoffe nachgucken!